

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	10
1 „INNERE SICHERHEIT“ UND ÜBERWACHUNG BIS 1998	27
1.1 „Innere Sicherheit“ und Notstandsgesetze	27
1.2 „Innere Sicherheit“ und Bekämpfung des Terrorismus in den 1970’er-Jahren	29
1.3 Auswirkungen der Technisierung im präventiven Sicherheitsstaat	31
2 BEDEUTUNG DER „PRIVATSPHÄRE“	33
2.1 Begriff und Bedeutung der „Privatsphäre“	33
2.2 „Privatsphäre“ und Freiheitsrechte des Grundgesetzes	34
2.3 Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	37
2.4 Die Funktion des Privaten und ihr Bezug zur Öffentlichkeit.....	41
3 FREIHEIT UND IHRE (GRUND-)RECHTLICHE GEWÄHRLEISTUNG	54
3.1 Subjektiver und objektiver Grundrechtsgehalt	58
3.2 Historische Grundrechtsfunktion	61
3.3. Staatsabwehrfunktion und die „Trennung von Staat und Gesellschaft“	63
3.4 „Objektivrechtliches“ Grundrechtsverständnis	70
4 G-10, „GROßER LAUSCHANGRIFF“ UND „ONLINE-DURCHSUCHUNG“	73
4.1 Überwachung der Wohnung	77
4.1.1 Rechtsstand vor Einführung der akustischen Wohnraumüberwachung in das Strafprozessrecht	77
4.1.2 Der Weg zur akustischen Wohnraumüberwachung zu Zwecken der Strafverfolgung bis zur Bundestagsdebatte am 9.10.1997	78
4.1.3 Bundestagsdebatten am 9.10.1997 und am 16.1.1998	83
4.1.3.1 Bekämpfung der „Organisierten Kriminalität“ als Ziel.....	83
4.1.3.2 Akustische Wohnraumüberwachung als Erweiterung bereits bestehender „Rechtspraxis“ und verfassungsrechtlicher Befugnisse	87

4.1.4	Verhältnismäßigkeit der Einführung des „Großen Lauschangriffs“ unter Einbeziehung des Zwecks der Maßnahme	93
4.1.4.1	Kritik in der Bundestagsdebatte.....	98
4.1.4.2	Kriminalitätsbekämpfung und Freiheitsverbürgung	100
4.1.4.3	Abwehr staatlicher Eingriffe als historisch überholte Grundrechtsfunktion?	105
4.1.4.4	Resumeé Bundestagsdebatte	107
4.1.5	Kritik der Sachverständigen im Rechtsausschuss des Deutschen Bundestages	108
4.1.6	Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 3.3.2004	115
4.1.7	Kritik und Umsetzung des Urteils des Bundesverfassungsgerichts	118
4.1.8	Fazit	126
4.2	Überwachung des Fernmeldeverkehrs.....	130
4.2.1	Einführung des G-10 1968	130
4.2.2	Entwicklung des G-10 seit 1968.....	131
4.2.3	Anwendung des G-10 in der Praxis.....	141
4.2.4	Überwachung durch Erhebung von Verkehrsdaten.....	142
4.2.5	Fazit: Überwachungsdichte unter Einbeziehung Mobilfunkverkehr.....	145
4.3	Überwachung der Computernutzung.....	149
4.3.1	Begriffe, Gesetzessituation und Entwicklung	149
4.3.2	Technische Umsetzung der Online-Durchsuchung.....	150
4.3.3	Ermittlungstechnische Vorteile der Online-Durchsuchung	153
4.3.4	Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 27.2.2008.....	157
4.3.5	Kritik des Urteils des Bundesverfassungsgerichts zur Online-Durchsuchung	169
4.3.6	Umsetzung des Urteils im BKA-Gesetz	171
4.3.6.1	Entwicklung des BKA-G	172
4.3.6.2	Inhalt der Erweiterung	173
4.3.6.3	Kritik BKA-G	175
4.3.7	Fazit: Online-Durchsuchung	179
4.4	Vom G-10 zur Online-Durchsuchung.....	181

4.5 Überwachungsrichte und weitere Anwendungen von Überwachung	184
5 THEORIEN ZUR AUSWIRKUNG VON ÜBERWACHUNG.....	188
5.1 Rechtsprechung und juristische Literatur.....	188
5.2 Erkenntnisse der Psychologie	190
5.3 Die panoptische Überwachung bei <i>Foucault</i>	192
5.4 Heimlichkeit der Informationserhebung und Gefühl der Auslieferung	197
5.5 Einschüchterung	200
5.6 Kontroll- und Missbrauchsgefahr	203
6 RECHTFERTIGUNG DER EINGRIFFE DURCH DIE POLITISCHEN AKTEURE	205
6.1 Begründung des G-10	205
6.1.1 „Abhörgezet“ und Notstandsverfassung	205
6.1.2 Ablösung alliierter Vorbehaltsrechte als Rechtfertigungsgrund	208
6.1.3 Weitere Begründungen für die Einführung des G-10	210
6.1.3.1 Gesetzesbegründung	210
6.1.3.2 Bundestagsdebatten	213
6.1.4 Ausschluss des Rechtswegs und parlamentarische Kontrollkommission	216
6.1.5 Kritik	221
6.1.6 Fazit	222
6.2 Gesetzesbegründung der Online-Durchsuchung im BKA-Gesetz	224
6.2.1 Hintergrund der Änderung und Polizeigesetze der Länder	224
6.2.2 Begründung zum Zweck des Gesetzes	224
6.2.3 Eilfallregelung und Befristung	228
6.2.4 Bundestagsdebatte BKA - Gesetz	234
6.2.4.1 Erforderlichkeit der dem BKA erteilten Befugnisse	235
6.2.4.2 Rechtsstaatlichkeit der dem BKA erteilten Befugnisse ...	236
6.2.4.3 Verhältnis von Sicherheit und Freiheit BKA-Gesetz – Ein Fazit	238

7	SICHERHEIT ALS STAATSZWECK	243
7.1	Staatliche Schutzfunktion als absolute Herrschaft: Hobbes ..	243
7.2	Veränderungen des Sicherheitsbegriffes.....	249
7.2.1	Von der „guten Polickey“ zur präventiven Polizeiarbeit.....	249
7.2.2	Von Gefahrenabwehr zu Gefahrenprävention	254
8	SICHERHEIT VOR FREIHEIT: LEGITIMITÄT DES PRÄVENTIONSSTAATS?.....	260
8.1	Sicherheitsdiskussion seit dem 11.9.2001	260
8.2	Ausnahmestand im Rechtsstaat?	265
8.3	Feindstrafrecht	278
8.4	Waffen und Argumente: Michael Ignatieff.....	282
8.5	Fazit: Terrorismus und Notstand	285
9	SICHERHEITSSTAAT UND SICHERHEITSGESELLSCHAFT	289
9.1	„Innere Sicherheit“ als Thema der politikwissenschaftlichen Literatur.....	290
9.2	„Der Staat“ – institutioneller „Apparat“ oder „System“?	294
9.3	Transformation der Staatsgewalt	299
9.3.1	Materialistische Staatstheorie	300
9.3.2	„Autoritärer Etatismus“ bei Poulantzas.....	303
9.3.3	„Sicherheitsstaat“ Bundesrepublik?	311
9.4	Die Technik des Regierens	316
9.4.1	„Disziplinargesellschaft“ und „Gouvernementalität“	317
9.4.2	Gouvernementalität bei Foucault: Begriffe	319
9.4.3	Historische Ableitung des Begriffs der „Regierung“	320
9.4.4	Gouvernementale „Sicherheitstechniken“ im Liberalismus.....	321
9.4.5	Sicherheitsdispositive und Gewalt	324
9.4.6	Die neoliberale Regierungsweise in der „Gouvernementalität“	329
9.4.7	Ergebnis.....	332
9.5	Überwachung als Bestandteil sozialer Kontrolle	332
9.5.1	Begriff des „Neoliberalismus“	334
9.5.2	Soziale Kontrolle durch Verinnerlichung von Techniken der „Selbststeuerung“	336

9.5.3	Rechtsstaatliche Untersuchungsansätze und Theorie sozialer Kontrolle.....	339
9.5.4	Verhaltenssteuerung durch Gesetz und durch soziale Kontrolle.....	341
9.5.5	Strafrecht und präventive Kriminalpolitik statt Sozialstaat?.....	344
9.5.6	Der „Repressionsdiskurs“ und die Abwehr von Risiken	351
9.5.7	Das „Leitbild Unternehmer“	362
9.5.8	Bedeutungswandel von „Freiheit“ und „Sicherheit“?.....	368
9.5.9	Fazit: „Ökonomische Freiheit“ und staatliche Überwachung	371
10	DIE „NOTWENDIGE“ SELBSTPREISGABE VON FREIHEIT?.....	374
10.1	„Spannungsverhältnis“ zwischen Freiheit und Sicherheit?	375
10.2	Der 11.9.2001 – Wendepunkt im Umgang mit „Sicherheit“?	381
10.3	Freiheitsbeschränkung durch nicht erforderliche Sicherheitsgesetze?.....	389
10.3.1	Symbolische Gesetzgebung und Sicherheitsrecht	390
10.3.2	Wirksamkeit der „Bekämpfungsgesetze“?.....	393
10.3.2.1	Evaluierung der „Terrorismusbekämpfungsgesetze“.....	393
10.3.2.2	Sonstige Evaluierungen.....	402
10.3.3	Fazit.....	404
11	DER TENDENZIELLE FALL DER FREIHEIT	406
12	LITERATUR- UND QUELLENVERZEICHNIS.....	421
	NACHWORT.....	434